

Inhalt

Einleitung	8
1. Zur Mittelpunktsymbolik	12
1.1 Die Kosmogonien	12
1.1.1 Die Weltentstehung	12
1.1.2 Die Welttrennung	14
1.1.3 Das Weltbild	16
1.2 Das Zentrum der Welt	17
1.2.1 Der Nabel in der Mitte der Welt	17
1.2.2 Urhügel und Paradiesberg	20
1.3 Die 'axis mundi'	22
1.3.1 Die columna universalis	22
1.3.2 Ursprung und Wiederkehr	25
1.4 Die Symbole	26
1.4.1 Die verschiedenen Sinnbilder des Zentrums	26
1.4.2 Andere Zentrumssymbole	29
1.4.3 Der heilige Ort - Mittelpunkt und Abbild des Himmels	33
2. Der kosmische Bezug von Stadt und Land	35
2.1 Die Ein- und Vierteilung der Welt	35
2.1.1 Imago mundi und civitas Dei	35

2.1.2	Die Tetraden als Kosmologisches Ordnungsprinzip.....	36
2.1.3	Die besondere Bedeutung des Kreuzweges	38
2.2	Kosmisch deduzierte Stadtgründungen.....	40
2.2.1	Heiliger Ursprung und koloniale Praxis	40
2.2.2	Der Mundus	45
2.2.3	Cardines mundi	48
2.3	Tetraden in Städtebau und Gesellschaft.....	55
2.3.1	Die Quaternionen	55
2.3.2	Tetrade und Omphalos	56
2.4	Das rituelle Erlebnis des Kosmos in der Stadt.....	58
2.4.1	Riten an megalithisch zentrierten Orten.....	58
2.4.2	Profane Riten an megalithisch zentrierten Orten	60
3.	Die Monumentalisierung des Omphalosgedankens	62
3.1	Weltberg und Stufenberg	62
3.1.1	Die Zikkurat	62
3.1.2	Der Stupa	63
3.2	Weltbaum und Stufenbaum.....	65
3.2.1	Der Weltbaum als Lebensbaum	65
3.2.2	Die Stufenlinden	66
3.3	Weltstein und Omphalos	67
3.3.1	Antike Mittelpunktsteine	67

3.3.2 Omphalos und Zentralbauidee	68
3.3.3 Omphalos und 'Blaustein'	72
4. Anthologie von Nabelsteinen mit besonderer Berücksichtigung des Rhein-Maas-Gebiets	74
Anmerkungen	141
Abbildungen	170
Abbildungsnachweise	184
Bibliographie	186